

Mit der vorausgefüllten Steuererklärung (VaSt) und elektronischen Steuerkontoabfrage (ESA) sind Anwender mit zahlreichen technischen Elementen konfrontiert, für die wir nur eingeschränkt Support leisten können, aber dennoch Support-Erfahrung gesammelt haben. Hinsichtlich des Einrichtens von VaSt und ESA empfehlen wir allen Anwendern, die nachfolgenden Abschnitte Schritt für Schritt zu bewältigen.

## Auswahl des Verfahrens

Die vorausgefüllte Steuererklärung ist mittels Software-Zertifikat, ELSTER-Sicherheitsstick oder Signaturkarte möglich. Die elektronische Steuerkontoabfrage hingegen ausschließlich mit Signaturkarte. Daher bleibt nur die Signaturkarte, um VaSt und ESA über ein gemeinsames Verfahren abzuwickeln.

**Unsere Empfehlung:** Signaturkarte in Form eines Kammermitgliedsausweises oder einer Berufsträgerkarte.

Das Software-Zertifikat ist seitens ELSTER auf den VaSt-Belegabruf von höchstens 20 Personen limitiert. Aufgrund dieser Beschränkung ist es für den Belegabruf in der Kanzlei nicht praktikabel. Der ELSTER-Sicherheitsstick bietet sich an, wenn man über keine Signaturkarte verfügt. Allerdings lassen sich zusätzliche Dienste wie die elektronische Steuerkontoabfrage oder die Vollmachtsdatenbank (VDB) damit nicht nutzen.

Als Mitglied einer Steuerberaterkammer liegt ggf. eine Signaturkarte in Form eines Kammermitgliedsausweis oder einer Berufsträgerkarte vor. Mit den genannten Signaturkarten ist man als Anwender breit aufgestellt: Neben der vorausgefüllten Steuererklärung sind ebenso die Nutzung der elektronische Steuerkontoabfrage als auch der Zugriff auf die VDB möglich.

- [Informationen für steuerberatende Organisationen im Online-Angebot von ELSTER](#)
- [Bundessteuerberaterkammer - „Sie möchten die VDB nutzen?“](#)

## Erwerb der erforderlichen Hardware

Für eine Signaturkarte wird ein Chipkartenleser benötigt. Der ELSTER-Sicherheitsstick erfordert keine weiteren Komponenten.

**Unsere Empfehlung:** Bei Verwendung einer Signaturkarte, ein vom Herausgeber unterstützter Chipkartenleser

Erkundigen Sie sich beim Herausgeber der Signaturkarte nach einem geeigneten Chipkartenleser. Sie erhalten in diesem Fall aufeinander abgestimmte Empfehlungen, wodurch technische Probleme zwischen Signaturkarte und Chipkartenleser verhindert werden können.

## Installation der Treiber

Bei Verwendung einer Signaturkarte oder eines Sicherheitssticks müssen die Geräte-Treiber installiert werden. In der Regel liegt hierfür eine passende Treiber-CD der Hardware bei. Üblicherweise finden Sie aktuelle Treiber auch auf den Support-Seiten des jeweiligen Herstellers.

## Installation der Software

Zum Betrieb einer Signaturkarte ist die Installation der dazugehörigen Signatur-Software zwingend erforderlich. Ein solches Programm ist dauerhaft im Hintergrund aktiv und ermöglicht anderen Programmen den Zugriff auf die Signaturkarte.

Der Kammermitgliedsausweis und die Berufsträgerkarte erfordern die Installation des DATEV Sicherheitspakets in der Version “pro” oder “compact”. Die Programm-Version “compact” gibt es kostenlos bei der DATEV eG zum Download.

Die Installation einer Signatur-Software entfällt bei Verwendung des ELSTER-Sicherheitssticks.

## Durchführung des ELSTER-fit-Funktionstests

Die Nutzung von ELSTER mittels Signaturkarte oder Sicherheitsstick setzt ein zusätzliches Benutzerkonto im Online-Angebot von ELSTER voraus. Damit dessen Erstellung ohne Komplikationen verläuft, raten wir zur vorherigen Durchführung des [ELSTER-fit-Funktionstests](#). Dieser Test prüft die Verbindung zur Signaturkarte.

**Unsere Empfehlung:** Die Erstellung eines Benutzerkontos mit Signaturkarte sollte erst angestoßen werden, wenn der ELSTER-fit-Funktionstest erfolgreich durchgeführt wurde.

## Erstellung eines ELSTER-Benutzerkontos

Werden VaSt und ESA unter Verwendung einer Signaturkarte oder ELSTER-Sicherheitssticks angestrebt, muss ein dazu passendes Benutzerkonto auf der Online-Plattform von ELSTER erstellt werden.

**Wichtig:** Die Registrierung des Benutzerkontos muss für eine Organisation unter Angabe der Steuernummer geschehen. Andernfalls ist das Zertifikat auf der Signaturkarte oder dem Sicherheitsstick nur eingeschränkt oder gar nicht mit VaSt bzw. ESA kompatibel!

## Teilnahme am Belegabrufverfahren

Nach der Registrierung des Benutzerkontos ist damit das Einloggen im Online-Angebot von ELSTER möglich. Unter **FORMULARE & LEISTUNGEN – BELEGABRUF (VORAUSGEFÜLLTE STEUERERKLÄRUNG) – TEILNAHME AM BELEGABRUF** ist der letzte Schritt zu tätigen: Die Anmeldung für den Belegabruf im Rahmen der vorausgefüllten Steuererklärung.